

Fachschaftenkonferenz am 30.10.2018

- Protokoll -

Anwesende: FR Religionswissenschaften, FR Philosophie, FR BauIng, FR Geodäsie, FR Deutsch und Darstellendes Spiel, FR Architektur, Tjard und Simon (AStA), Bastian (Stud. Senator), FR Biologie

TOP1: Genehmigung des Protokolls vom 01.10.2018

Das Protokoll wurde ohne Änderungen angenommen.

TOP2: Semesterstart: Erstsemester Veranstaltungen und Wissenschaftsrat

- AStA Begrüßung: Es wird berichtet, dass der hochschulpolitische Fokus in der Begrüßung zu stark gewesen sein könnte. Die Anwesenden sprechen sich dafür aus, eine AStA- Begrüßung auch in kommenden Jahren zu wiederholen.
- Leider kam es im Rahmen der ErSie-Veranstaltungen wieder zur Durchführung von Kleiderketten und sexualisierten Spielen. Die Senator*innen schreiben die Fachräte an und wünschen hierzu eine Stellungnahme im StuRa. Weiter kam es zu Beschwerden an den AStA wegen Alkohol-Überschreitungen und Urinieren, Lärm und Co von Studierenden. Fachräte und Fachschaftsräte sollen bitte um verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol sorgen.
- Erstsemesterkarten verspätet angekommen: Das Problem lag beim Anbieter der Karten. Dieser ist nicht wechselbar, aber Beschwerden sind an Anbieter weitergeleitet worden. Bastian berichtet, dass geprüft wird, inwiefern eine mögliche Rückerstattung von Fahrtkosten gewährleistet werden kann. Die Anwesenden diskutieren über eine Behandlung des Themas in der kommenden Studentischen Vollversammlung, da das Thema besonders die ErSies interessieren könnte.

TOP3: Uniwahlen

- Listen bis zum 22.11.18 bei Frau Sennholz einreichen
- Es wird über die Faktoren gesprochen, die die Wahlbeteiligung verbessern könnten:
 - o Wahlaushänge scheinen insgesamt genug, aber allgemein wirkt die Bereitschaft sich über die Inhalte zu informieren gering
 - o Diskussionsrunden für einzelne Wahlen und Plakate mit prägnanten Slogans werden in Erwägung gezogen
 - o Die Studentische Vollversammlung könnte für Interesse an der HoPo sorgen. Es werden Überlegungen ausgeführt, wie der AStA beispielsweise zu Beginn der VV einige Errungenschaften und Eckpunkte der Studentischen Selbstverwaltung vor Augen führen könnte.
 - o Ideen für die Verbesserung der studentischen Wahlbeteiligung bitte zum nächsten Mal vorstellen
 - o Spätestens die Wahlen 2020 sollen in digitaler Form stattfinden. Frau Sennholz hat hierzu bereits bekannt gegeben, dass sich eine AG mit den nötigen Änderungen im Wahlvorgang bilden wird, an der auch Studierende teilnehmen können.

TOP4: Mailadressen

- Denise berichtet, dass im StuRa beschlossen wurde die Mailadressen der Fachschaftsräte und Fachräte von der Uni zu beantragen, jedoch in die alleinige Kontrolle der Studentischen

Selbstverwaltung zu geben. Der AStA kann die Beantragung übernehmen und im Zuge der Konstituierungen einmal im Jahr Zugriffsberechtigungen auf die Mailkonten aktualisieren.

- Es werden die Möglichkeiten vorgestellt, die die FSRs und FRs durch die uniinternen Mailadressen erhalten. Alte Mailadressen können weiter bestehen bleiben und Weiterleitungen zu den neuen Adressen eingerichtet werden, so dass sich die kontinuierlich Mailadressen etablieren können.
- Denise wird gebeten Vorschläge für eine einheitliche und klare Benennung an die Fachräte und Fachschaftsräte zu schicken, damit diese bis Mitte November Rückmeldung geben können.
- Herr Ahrends und Herr Müller vom CIO-Büro haben zu den Mailadressen beraten wollen die nächste FSK besuchen um über die studentische Sicht und weitere Verbesserungswünsche der IT-Angebote an der LUH sprechen. Den Anwesenden sind die Aufgaben und Angebote des CIO Büros nicht ganz klar. Es wird abgesprochen, dass Denise zwecks besseren Vorbereitung auf das Gespräch, in der kommenden Einladung etwas dazu schreibt.
- Neben dem FSR NaWi berichtet auch der FR Geodäsie von Problemen der freien Gestaltung ihrer FR-Inhalte auf der Uni-Website. Bastian möchte hierzu noch einmal mit Frau von Münchhausen sprechen und sich mit Denise zusammen herausfinden, wie die Webpräsenz der Fachräte und Fachschaftsräte in Zukunft autark gestaltet werden könnte.

TOP5: Sonstiges

- Der FR Bauling berichtet vom gelungenen Sommerfest mit mehreren Fachräten und Fachschaftsräten. Die Vernetzung würden sie gerne weiterführen. Überlegungen zu gemeinsamen Aktivitäten (FSK Stammtisch) stoßen auf Zuspruch und werden bei kommenden Treffen noch mal thematisiert. Die nächste FSK könnte nach Klärung in den Räumlichkeiten vom FSR Bauling stattfinden.
- Fachschaftenkonferenz der Leibniz School of Education (LSE): Bettina berichtet von dem Vorhaben und wird zusammen mit Denise eine lehramtsinterne FSK im Dezember 2018 organisieren.
- Bastian bittet dringend um die Stellungnahmen zu „Guter Lehre“ für den Vortrag im Senat bis spätestens zum 08.11.2018.
- Die nächste FSK findet statt am 04.12.2018 um 18 Uhr. Denise wird sich diesmal sehr frühzeitig um den Raum kümmern, sollten die Räumlichkeiten des FSR Bauling nicht zur Verfügung stehen.